

Offiziersabend 2024

Der Offiziersabend fand in diesem Jahr am Freitag, den 06. Dezember statt. Nach dem Jubeljahr fand der Abend wieder in seinem gewohnten Rahmen statt. Dadurch, dass das Datum auf den Nikolaustag fiel, hatte sich prominenter Besuch angekündigt – aber dazu später mehr.

Oberst Schulte begrüßte zu Beginn alle anwesenden Personen im weihnachtlich geschmückten Bürgertreff. Sein besonderer Gruß galt dem amtierenden Königspaar Bastian und Sabrina Brunnert. Er bedankte sich bei allen Offizieren, Ehrenoffizieren, Musikern sowie Helferinnen und Helfer, welche den Verein über das Jahr hinweg unterstützt haben. Im Anschluss gab er das Buffet frei.



Das Essen wurde wieder vom Gasthof Koch in Rixbeck zubereitet. An dieser Stelle nochmal ein großes Dankeschön an den Gasthof Koch für das leckere Essen!



Stellv. Oberste Tobias Wahner begrüßt zwei Ehrengäste ...
Den Nikolaus und ...

Nach dem Essen stand dann besagter prominenter Überraschungsbesuch auf dem Programm: der Nikolaus ließ es sich nicht nehmen, an diesem Abend im Bürgertreff vorbeizuschauen. Er hatte ein paar Anmerkungen zu Aktionen einiger

Beteiligten über das Jahr hinweg. So bekamen die Jungschützen die Rute für das weihnachtliche Schmücken der Long Drink Bar und das Spielen von Weihnachtsliedern im Hochsommer auf dem diesjäh-

rigen Schützenfest.

Weiter gab es die Rute für zwei Offiziere, die am Eisstockschießen im Februar teilnahmen - einer sorgte mit Stürzen beim Eisstockschießen für ein frühes Abschneiden des Teams im Wettbewerb. Ein anderer hingegen wechselte nach dem Ausscheiden zum Team Mondschein, wodurch die anderen Dedinghauser



... die Schützenkönigin Sabrina Brunnert.

viel zu viel Zeit vor der Theke verbringen mussten - Die Folgen muss man nicht näher ausführen. Auch für das ausgeartete Wegbringen der Fahnen mit

Umweg durch die Kirche und anschließender Gesangseinlage in dieser gab es Rutenschläge für den Küster und einem Mitglied des Tambourcorps Hörste.

Weiter musste auch der geschäftsführende Vorstand daran glauben, der aus diversen Gründen wieder einmal eine Generalversammlung absagen musste. Auch der Oberstadjutant musste sich diesen Schuh mit anziehen, da er nicht vernünftig auf seinen Oberst aufgepasst hatte.



Für alle Personen gab es neben der Rute dennoch einen Schoko Nikolaus als Anreiz, sich für das neue Jahr zu bessern. ☺

Ausschließlich Lob und Nikoläuse gab es für die



engagierte Kirchentruppe, die sich das ganze Jahr um die Pflege des Kirchengeländes und des Ehrenmals kümmert. Einer von ihnen sorgt durch das Abschließen des Friedhofs während des Schützenfestes zudem dafür, dass Jahr für Jahr ungewollte Besucher von dort ferngehalten werden.

Gelobt wurde auch das Königspaar Bastian und Sabrina mit ihrem Adju Christoph (im Übrigen der Größte im ganzen Kreisschützenbund) für ihr bisheriges Engagement. Zuletzt bekamen auch die Vorstandsfrauen Lob vom Nikolaus für die Unterstützung ihrer Männer über das Jahr hinweg. Dies sei teilweise auch mit Verzicht verbunden, weshalb dies entsprechend gewürdigt wurde.

Anschließend verabschiedete sich der Nikolaus von der Veranstaltung – er habe noch andere Sachen zu erledigen und müsse mit seinem Schlitten nun schnell weiter. Er wünschte zuvor noch allen einen schönen Abend und eine schöne Adventszeit.

Der Stellv. Oberst Tobias Wahner schloss sich dem Nikolaus an und wünschte allen Beteiligten ebenfalls noch einen schönen Abend sowie eine schöne Adventszeit und hoffte, dass er alle Anwesenden am 11. Januar an gleicher Stelle wieder zum Winterball und alle Herren zuvor am 04. Januar zur Generalver-

sammlung begrüßen könnte. Es folgten noch einige gesellige Stunden im Bürgertreff mit dem ein oder anderen Kaltgetränk. Die Versorgung durch die Thekenmannschaft, welche traditionell von einigen



Nach dem offiziellen Teil wurde gefeiert und geklönt ... an Tischen und vor der Theke.



Mitgliedern des Hofstaats gestellt wurde, war wieder super. An dieser Stelle daher nochmal einen großen Dank für eure Unterstützung.

Ein besonderer Dank gilt auch Michael Schnier aus Rixbeck, der seine gute Verbindung zum Nikolaus dafür nutzte, dass dieser einen kleinen Abstecher zum Offiziersabend machte. 😊

Marcel Begere
(Schriftführer)

Sparclub "An der Bahn" bosselt sich dem Jahresende entgegen

Der Sparclub "An der Bahn" hatte wieder einen schönen, sportlichen Nachmittag beim Boßeln!

Wir waren am 14.12.24 wieder unterwegs. Natürlich wurde für reichlich Verpflegung gesorgt. Die Truppe hatte ordentlich Spaß, was natürlich auch an den diversen Getränken gelegen hat!

Mellanie Reininghaus



TERMINE im JANUAR

- 04. Januar:** **Generalversammlung**
 Beginn: 20 Uhr
- 11. Januar:** **Winterball**
 Beginn: 20 Uhr

TERMINE im FEBRUAR

- 14. Februar:** **5-Königstreffen des
ehemaligen Pfarrver-
bundes Lippstadt-Ost**
- 28. Februar:** **Stadtschützenring Ver-
sammlung Lippstadt in
Hörste**
 Beginn: 20 Uhr

Bericht der Jungschützenversammlung 2024

Am Samstag, den 23. November fand die diesjährige Jungschützenversammlung statt. Diesmal wurde die Versammlung aus Termingründen nicht in der Gaststätte „An der Bahn“, sondern im Gemeinschaftsraum des Feuerwehrgerätehauses abgehalten. Dafür nochmal ein großer Dank an die Löschgruppe Dedinghausen, die ihre Räumlichkeiten für uns zur Verfügung gestellt hat.

Um ca. 19.45 Uhr konnte die Versammlung beginnen. Neben den erschienenen Jungschützen konnten besonders unser Jungschützenkönig Kai Glennemeier sowie der stellvertretende Oberst Tobias Wahner und Schriftführer Marcel Begere begrüßt werden.



Zum Anfang wurde ein kurzer Rückblick über das zurückliegende Jahr gegeben. Besucht wurden neben den Jungschützenschießen der Nachbarvereine auch der Stadtjungschützentag in Lippstadt sowie die Jungschützenparty beim Kreisschützenfest. Vor allem wurden das Jungschützenschießen und das Schützenfest besonders besprochen. Beim Jungschützenschießen wurde angemerkt, dass die gesamte Veranstaltung wieder ziemlich gut gelaufen ist, man bewegte sich beim Verzehr und den Besuchern beim Niveau der Vorjahre. Zudem hat man jetzt mit Würstchen im Brötchen eine einfache, aber doch

zufriedenstellende Lösung in Bezug auf das Essen gefunden. Es wurde allerdings vom Vogelbauer Frederik Lauber nochmal darauf hingewiesen, sich bei einigen Schüssen besser zu konzentrieren und genauer zu zielen.



Beim Thema Schützenfest wurde vor allem intensiv über das Motto in der Longdrinkbar diskutiert. Es wurde schnell klar, dass auch beim kommenden Schützenfest die Longdrinkbar wieder unter einem Motto stehen wird. Welches das sein wird, wird im Vorfeld nicht verraten. Die Besucher sollen sich dann lieber vor Ort ein Bild machen.

Weiterhin wurde ein grobes Konzept des Dartturniers vorgestellt, das zwischen Weihnachten und Silvester veranstaltet werden soll.

Tobias Wahner wies darauf hin, dass alle zur Generalversammlung und zum Winterball herzlich eingeladen sind. Außerdem konnten sich alle den 12.04.2025 schon mal vormerken, denn dann findet der Kreisjungschützentag in Meiste statt.

Als alle Themen besprochen waren, konnte nach ca. einer Stunde die Versammlung geschlossen werden. Als Abschluss konnte man den Abend noch beim Fußball gucken und einem Bier ausklingen lassen.

Für die Jungschützen
Julian Schulte (Jungschützenoffizier)